

## Pressemitteilung

### Integration durch Sport: Hochschulperle divers geht an Flüchtlingsprojekt der DHBW Stuttgart

**Stuttgart, 23. Juni 2016.** Der Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft hat das Projekt „Cricket lernen von Flüchtlingen“ der Dualen Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) Stuttgart mit der „Hochschulperle divers“ des Monats Juni ausgezeichnet. An der DHBW Stuttgart geben minderjährige unbegleitete Flüchtlinge Cricket-Kurse für Studierende, vermitteln nebenbei wesentliche Aspekte ihrer eigenen Kultur und lernen gleichzeitig die deutsche Sprache und die Studierenden kennen.

Was in Europa der Fußball ist, ist in Pakistan oder Afghanistan Cricket: Zehntausende Menschen strömen in die Stadien oder schauen sich die Liveübertragungen im Fernsehen an. Kinder wachsen mit dem Sport auf. Dies greift das Sportprojekt „Cricket lernen von Flüchtlingen“ an der DHBW Stuttgart auf. Hier bieten minderjährige unbegleitete Flüchtlinge aus Afghanistan und Pakistan Hochschulsportkurse in Cricket an. Dabei lernen die Studierenden nicht nur eine andere Nationalsportart kennen sondern der Sport wird auch zum verbindenden Element. Der Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft hat dem integrativen Sportprojekt „Cricket lernen von Flüchtlingen“ die „Hochschulperle divers“ des Monats Juni verliehen.

„Das Projekt wirkt in mehrfacher Hinsicht. Die Flüchtlinge werden zu aktiven Botschaftern ihrer Kultur, sie nehmen die Rolle des Lehrenden ein, wodurch sie besondere Wertschätzung erfahren. Und durch den Sport kommen Studierende mit Flüchtlingen auf Augenhöhe zusammen. Ganz nebenbei werden Sprachkenntnisse vermittelt und Freundschaften entstehen. Ein schönes Projekt, das Flüchtlingen Verantwortung überträgt“, lobt die Jury des Stifterverbandes.

Das integrative Sportprojekt wird vom Hochschulsport und dem Zentrum für Interkulturelle Kompetenz (ZIK) der DHBW Stuttgart durchgeführt. Die Cricket-Kurse finden seit Januar 2016 statt und werden einmal im Quartal vom Hochschulsport neu ausgeschrieben. Neben den Studierenden können auch weitere minderjährige unbegleitete Flüchtlinge an den Kursen teilnehmen.

#### Die Hochschulperle divers:

Hochschulperlen sind innovative, beispielhafte Projekte, die in einer Hochschule realisiert werden. Weil sie klein sind, werden sie jenseits der Hochschulmauern kaum registriert. Weil sie glänzen, können und sollten sie aber auch andere Hochschulen schmücken. Der Stifterverband stellt jeden Monat eine Hochschulperle vor. Seit Beginn 2016 geht es um Projekte, welche die zunehmende Vielfalt an Hochschulen adressieren, sie fördern, die

Hochschulkommunikation

Jägerstr. 56

70174 Stuttgart

E-Mail: [pr@dhbw-stuttgart.de](mailto:pr@dhbw-stuttgart.de)

Dipl. Betrw. (FH) Carolin Höll

Telefon: 0711 / 18 49-581

E-Mail: [carolin.hoell@dhbw-stuttgart.de](mailto:carolin.hoell@dhbw-stuttgart.de)

Annika Toll M.A.

Telefon: 0711 / 18 49-679

E-Mail: [annika.toll@dhbw-stuttgart.de](mailto:annika.toll@dhbw-stuttgart.de)

damit verbundenen Potenziale deutlich werden lassen und zur Wertschätzung von Diversität beitragen. Seitdem heißt die Auszeichnung „Hochschulperle divers“. Aus den Monatsperlen wird einmal im Jahr die „Hochschulperle des Jahres“ per Online-Wahl gekürt. Weitere Informationen unter: [www.hochschulperle.de/divers](http://www.hochschulperle.de/divers)

#### **Die DHBW Stuttgart:**

Die Duale Hochschule Baden-Württemberg Stuttgart gehört mit rund 8.400 Bachelor-Studierenden zu den größten Hochschuleinrichtungen in den Regionen Stuttgart und Oberer Neckar. In Kooperation mit rund 2.000 ausgewählten Unternehmen und sozialen Einrichtungen bietet sie mehr als 40 national und international anerkannte, berufsintegrierte Bachelor-Studienrichtungen in den Fakultäten Wirtschaft, Technik und Sozialwesen an. Die Studierenden wechseln im dreimonatigen Rhythmus zwischen der Hochschule und dem Ausbildungsbetrieb, dem Dualen Partner. Auf diese Weise sammeln sie bereits während der Studienzeit Berufserfahrung. Finanzielle Unabhängigkeit, sichere Chancen auf dem Arbeitsmarkt durch außergewöhnlich hohe Übernahmequoten, kleine Kursgruppen und die internationale Ausrichtung bieten den Studierenden enorme Vorteile. Weitere Informationen unter: [www.dhbw-stuttgart.de](http://www.dhbw-stuttgart.de)